



# 80oolichter - Letter



„Du brauchst keinen Lehrer, der dich beeinflusst,  
du brauchst einen Lehrer, der dich lehrt, dich nicht mehr beeinflussen zu lassen.“  
Namasté - Ich ehre den Platz in dir, in dem das gesamte Universum residiert. Ich ehre den Platz des Lichts, der Liebe, der Wahrheit, des Friedens und der Weisheit in dir. Ich ehre den Platz in dir, wo, wenn du dort bist und auch ich dort bin, wir beide nur noch eins sind.

Was brauchst du also noch einen Lehrmeister, wenn du das Göttliche persönlich bist?

Ausgabe 64

<http://www.80oolichter.com>

Juli 2018

**Botschaft der Weisheit und Inspiration. Wirksam wird sie erst durch deinen Gebrauch!**

## Kinder der Neuzeit

Ihre Aura, der Blick, die Augen. Introvertiert, extrovertiert, zurückgezogen, forsch, hyperaktiv, sensibel, feinfühlig, hellsichtig, hellfühlig, außergewöhnlich.

Dies sind einige der Merkmale von Kristallkindern, Regenbogenkindern, Indigokindern, Sonnenkindern...

Spätestens seit den 80er Jahren erblicken überall auf der Erde die „Neuen Kinder“ das Licht der Welt. Und viele Eltern und sogenannte Autoritätspersonen stehen und standen diesem Phänomen manchmal etwas hilflos gegenüber.



Unsere Welt befindet sich in Auflösung des Alten, das Neue kündigt sich schon lange an. Das Alte besteht jedoch nach wie vor, was sich mitunter etwas kompliziert gestalten kann.

„Außergewöhnliche“ Kinder wurden in unsere grobstoffliche Welt der Dichte hineingeboren, obwohl sie selbst schon viel „lichter“ sind und dies auch zum Ausdruck bringen – ohne Kompromisse!

### Außergewöhnlich

Sie kommen sozusagen aus der Zukunft und sind unbelastet von all den Verstrickungen, die wir teilweise noch mit uns herumschleppen. Die Weisheit, Offenheit, Liebe und Kraft der Neuen Kinder ist weitaus mächtiger. Wir können eine Menge von ihnen lernen, wenn wir es zulassen. Deshalb ist es fast schon unsinnig sie erziehen zu wollen, wir sollten sie sein lassen, wie sie sind und sie stattdessen sanft führen und schützen.

Sie haben den weitaus größeren Durchblick und leben eine unglaubliche Klarheit. Auch wenn sie diese anfangs, vor allem in der Pubertät, noch nicht „leben“ können. Zu grotesk fühlen sich für sie die gegenwärtigen Umstände der Welt an.

Oftmals haben sich diese Kinder ein hartes Lebensumfeld vor ihrer Inkarnation ausgesucht. Sie



selbst sind unbelastet, unschuldig und frei und kommen nun in eine Welt voller Dunkelheit und seelischer Verwicklungen.

Das ist ihre Schwierigkeit und deshalb brauchen sie unsere Hilfe. Wir sollten ihnen Anerkennung und Respekt entgegenbringen und uns immer wieder um Begegnungen mit ihnen bemühen, auch wenn wir vielleicht keine eigenen Kinder haben.

Es gibt schon viele dieser Kinder und sie stehen miteinander auf seelischer Ebene in Verbindung, es besteht also eine Art kollektiver Seelenverwandtschaft.

Trotz vielleicht widriger Umstände schaffen sie sich keine Traumata, ihre Seele und ihre Liebesfähigkeit bleiben von den äußeren Ereignissen unbeeindruckt.

Wenn wir in unserer Entwicklung von einem Aufstieg zurück zur universellen Quelle ausgehen, könnte man

Die Arbeit läuft nicht davon, wenn Du Deinem Kind den Regenbogen zeigst. Aber der Regenbogen wartet nicht, bis Du mit der Arbeit fertig bist.

vielleicht sagen, dass diese Kinder in einem Abstieg in die Materie begriffen sind, ohne sich jedoch darin zu verfangen und zu verlieren.

Seit einiger Zeit findet eine kontinuierliche Schwingungserhöhung statt, und das erlaubt fortgeschrittenen Seelen, bei uns zu inkarnieren, um ein Vorbild für die Menschheit zu sein und weiter zu wachsen.

An Führungspositionen politischer oder wirtschaftlicher Art oder anderem ehrgeizigem Streben haben die Neuen Kinder keinerlei Interesse, darin sehen sie nicht ihre Aufgabe.

Alle Kinder haben die märchenhafte Kraft, sich in alles zu verwandeln, was immer sie wünschen.

Jean Cocteau

## Kristallkinder und Regenbogenkinder

Kristallkinder (die noch jüngeren werden auch „Regenbogenkinder“ genannt) erkennt man besonders gut an ihren wunderschönen tiefen Augen und ihrem heilsamen Blick.

Dieser Blick löst Freude in uns aus und bereichert unsere Seele. Sie haben eine besondere Vorliebe für Kristalle und Edelsteine, daher der Name „Kristallkinder“.

Oftmals besitzen sie hellseherische

Fähigkeiten, sind besonders sensitiv und sehr musikalisch. Klarheit und Direktheit zeichnen sie aus. Sie können den ganzen Tag vor sich hingsingen, lieben Menschen und Tiere und überhaupt die Natur in all ihren Erscheinungsformen. Kristallkinder verzeihen sehr schnell, sind besonders zärtlich und liebevoll.

Da sie erst genau beobachten, bevor sie sich entscheiden, ob sie auf Distanz gehen oder kommunizieren wollen, werden sie manchmal als Autisten verkannt. Sie fallen überall auf, ganz fremde Menschen fühlen sich zu ihnen hingezogen, allein durch ihre Augen verteilen sie heilsame Liebe.

Kristallkinder erkennen sehr genau, dass wir noch mit vielem belastet sind und in gewisser Weise sind sie in unsere Welt gekommen, um uns zu helfen. Doch ist auch das Leben für sie, ebenso wie für uns, ein großes, spannendes Abenteuer auf dem Weg zur göttlichen Quelle.

Sie suchen sich auch nicht spezielle, spirituell fortgeschrittene Eltern aus, manchmal werden sie sogar in einem sehr belasteten Elternhaus geboren, um etwas bewusst zu machen und zu helfen. Durch sie wird ihr Umfeld häufig vor große

Herausforderungen gestellt, sie zeigen einen Spiegel, dem man nicht ausweichen kann.

## Indigokinder

Neben den Kristallkindern gibt es auch die Indigokinder, die vereinzelt sogar schon seit den siebziger Jahren auf der Erde inkarnieren. Indigokinder fallen oft durch ihren Zorn, ihre Unangepasstheit, aber auch Geradlinigkeit und Klarheit auf. Es existiert die Theorie, dass sie

Kinder sind mehr Forscher als Schüler:

Sie müssen experimentieren und daraus ihre eigenen Schlüsse ziehen.

Jesper Juul | familylab.at

www.facebook.at/familybox

in ihrer Jugend ihr restliches Karma abzutragen bemüht sind, um dann als Erwachsene davon frei zu sein.

Indigos haben fast immer Probleme mit absoluter Autorität, daher sind Schulen für sie meist ein Graus. Falls sie kein Verständnis in ihrer Umwelt erlangen, ziehen sie sich oft zurück.

Alles, was sie als nicht integer oder echt empfinden, lehnen sie ab. Sie haben ein natürliches Gespür dafür, wann sie angelogen werden und verlieren dann jeglichen Respekt.

Oft haben Indigos ein großes intuitives Wissen und hinterfragen alle Dinge erst einmal, bevor sie sie als sinnvoll empfinden können.

Meist sind sie überdurchschnittlich und vielseitig begabt, nicht selten haben sie einen IQ von 160 oder

Egal, wie cool oder wie alt du bist, wenn ein kleines Kind...

- ...sich die Augen zuhält, kannst du es nicht mehr sehen.
- ...dir ein Spielzeugtelefon reicht, gehst du gefälligst ran und telefonierst.
- ...dir einen Sandkuchen gebacken hat, machst du lauter Schmatzgeräusche.
- ...ein Monster unter dem Bett hat, vertreibst du es tapfer und unerschrocken. Für immer.

mehr, wie verschiedene Tests zeigen.

Leider sind viele Eltern noch mit einem Indigo überfordert, sie fühlen sich persönlich angegriffen und dadurch entsteht dann die Diagnose: hyperaktiv

Erzieht eure Kinder nicht dazu, reich zu werden.  
Erzieht eure Kinder dazu, glücklich zu werden.  
Wenn sie erwachsen sind, sollen sie nicht den Preis der Dinge kennen, sondern ihren Wert.



und konzentrationsgestört mit all den schrecklichen Behandlungsmethoden wie Ritalin.

Durch so ein Medikament verlieren Indigos ihre Sensitivität, werden stumpf und angepasst, was dann als „Erfolg“ für die Norm gewertet wird. In Wirklichkeit berauben sich diese Eltern einer großen und wertvollen Erfahrung.

Indigos brauchen Menschen, die an sie glauben und ihnen helfen, ihre weitreichenden Ziele zu verwirklichen.

### Sonnenkinder

Die Heilerin und Schamanin und vom Ältestenrat der Maya autorisierte Priesterin Nah Kin berichtet in ihrem Buch 2012: Die authentische Botschaft der Maya für das Neue Zeitalter von einer ganz neuen Generation von Kindern, die sie Sonnenkinder nennt. Sie werden erst seit kurzem geboren, etwa seit dem Jahr 2008, im Vorfeld der großen Zeitenwende. Sie sind bereits wahrhaft

Das wertvollste was Eltern ihren Kindern mit auf den Weg geben können; sind schöne Erinnerungen.

spirituell.

Diese Kleinkinder sind laut Nah Kin so etwas wie allwissend. In jedem Moment ist ihnen die Ganzheit des Daseins gegenwärtig, und daher leben sie mit wachem Bewusstsein. Sie haben bereits das höchste Bewusstsein der spirituellen Einheit für sich erreicht, und trotz ihrer Verkörperung in menschlicher Gestalt bleibt es ihnen auch erhalten. Diese neuen Wesen bedürfen nur weniger materieller Speise, da sie sich von der ursprünglichen Vibration des Universums ernähren können.

Sie haben ein waches Bewusstsein davon, wie man Nährstoffe über jene vitale Kraft aufnimmt, die im

**Das wirklich Schwierige an der Kindererziehung ist ja, sich selbst an die ganzen Regeln zu halten.**

gesamten Dasein wirksam ist. Sonnenkinder sind ein Prototyp der am höchsten entwickelten Wesen, die je auf Erden weilten.

Ihre Ankunft war nur dank der mächtigen Sonnenaktivierung möglich, die während der letzten Jahre stattfand, und auch dank all der Lichtarbeit verschiedenster spiritueller Gruppen.

### Was Kinderohren brauchen:



Sie erst haben es durch die Anregung von Lichtfeldern auf der Erde ermöglicht, dass dermaßen hochrangige Geistwesen in unsere Zeit hineingeboren werden können.

### Mit offenen Geist begegnen

Kindern mit einem offenen Geist belegend, voller Achtung und Liebe, erhalten wir durch sie die Chance so manche Altlasten abzulegen und Quantensprünge zu vollziehen, auf dem Weg in ein neues Zeitalter.

Keine Erziehungsprogramme kann es für sie geben und kein Medikament wird „helfen“, um sie zu besänftigen. Die Schulen und Lehrer sind überfordert, da die Leistungen der Kinder im von Leistungsdenken

geprägten System immer schlechter werden. Es passt einfach nicht mehr zusammen.

Die Kluft zwischen dem Alten und dem Neuen wird immer größer bis das Neue endlich „SEIN“ darf. Bis dahin wird es wohl noch viele Tränen und Gefühlsausbrüche bei Kindern sowie verzweifelte Erziehungsversuche und restriktive autoritäre Maßnahmen durch Eltern und Pädagogen geben, die den Prozess versuchen



Kinder müssen erzogen werden, „damit aus ihnen etwas wird“? So ist der allgemeine Konsens. Als ob sie ohne elterliche Gewalt und Bevormundung „nichts“ wären.

Allenfalls besonders krude Erziehungsmethoden ziehen Kritik auf sich, das Prinzip Erziehung dagegen wird selten infrage gestellt.

Kultur übergreifend wird an dem Glaubenssatz festgehalten, dass Kinder erzogen werden müssen, damit aus ihnen etwas wird.

**Kinder müssen auf das Leben als Erwachsene vorbereitet werden?**

**Sie müssen Regeln lernen?**

**Sie müssen gebildet werden?**

**Sie müssen lernen, sich anzupassen?**

**Und unterzuordnen?**

Für Kinder gibt es **sehr viel** „müssen“ **und wenig** „wollen“.

Bestrafungen und Belohnungen von kleinen Menschen gehören zum Erziehungsalltag.

Zwar durchlief die Erziehung von Kindern immer einen Wandel der Methoden, doch wird sie bisher nur selten in Frage gestellt.

„unwissend“ anzuhalten, ihn dabei aber eher beschleunigen.

**Denn je mehr an Altem festgehalten wird, desto stärker wird sich das Neue seinen Weg bahnen. Dabei ist vor allem Verständnis gefragt, da jeder Mensch ein anderes Bewusstsein hat – was sich auch auf permanent verändert.**

Nicht erst Missbrauch und Kriegserfahrungen traumatisieren Heranwachsende, zerstörerisch ist schon der ganz normale Wahnsinn, Kinder andauernd bewerten, belohnen, bestrafen und in Wettbewerbe gegeneinander hetzen zu wollen.

„Traumatisierte Nachkriegsgenerationen stehen auch heute noch ziemlich weit im Vordergrund. Wir erleben ständig jüngere Menschen, die ihre Dominanz Schwächeren gegenüber ausspielen.“

Das fängt im Kindergarten an, setzt sich auf dem Schulhof fort und wird immer subtiler, wenn es die Karriereleiter hinaufgeht.“

Es ist wichtig, den Bezug zwischen der traumatisierten Nachkriegsgeneration und der Gegenwart herzustellen, um zu verdeutlichen, warum sich die Täter-Opfer-

Dynamiken auch in der heutigen Generation trotz 73 Jahren Frieden in Deutschland fortsetzt.

Es sind nicht nur Kriege, die traumatisieren, auch durch Erziehung können Kinder traumatisiert werden.



**Kinder der Neuen Zeit - Teil 2 - folgt!**

Ich will nicht, dass meine Kinder in meine Fußstapfen treten.

Ich will, dass sie neben mir gehen und weiter kommen, als ich es je zu träumen wagte.

**Kinder, lernen mehr von unserem Verhalten, als von dem, was wir ihnen beibringen.**



Namastè

**ICH BIN Michael**

*Zur freundlichen Beachtung!*

*Abdrucke sowie Kopien sind ohne Genehmigung des Verlages und des Autors auch auszugsweise gestattet!!! :-))*

*Zuwiderhandlungen werden „nicht“ straf- und/oder zivilrechtlich verfolgt!!! :-))*

*Der Autor distanziert sich ausdrücklich von Textpassagen, die im Sinne des §111 StGB interpretiert werden könnten. Die entsprechenden Informationen dienen der Entwicklung des jeweiligen Lesers. Ein Aufruf zu unerlaubten Handlungen ist nicht beabsichtigt.*

*Risiko-Hinweis: Der Inhalt unseres 800lichter-letters wurde mit großer Sorgfalt sowie in bestem Wissen und Gewissen erstellt, dennoch sind Fehler und Irrtümer menschlich und berechtigen daher zu keinerlei Schadensersatz Forderung.*

*Keiner der an der Herstellung des 800lichter-letters Beteiligten bietet offizielle persönliche Beratung an. Eben sowenig empfehlen wir unseren Lesern Aktionen und Handlungen, die einzig und allein auf dem Inhalt unseres 800lichter-letters beruhen.*

*Unser800lichter-letter erscheint ausschließlich in elektronischer Form als PDF-Datei, und ist im Buchhandel nicht zu erhalten. 800lichter-letter erscheint monatlich.*

*Fragen oder Mitteilungen zum Inhalt bitte per E-Mail an: [kontakt@800lichter.com](mailto:kontakt@800lichter.com)*

*Copyright 2008+2013 - aktualisiert 2017*

*Verantwortlich:  
Insider-Secrets-Verlag (I-S-V)  
Licht+Wege+Verlag (L+W+V)*



**Familie:**  
Wir haben vielleicht nicht  
alles, was wir wollen.  
Aber zusammen sind wir alles,  
was wir brauchen